



PRESSEMITTEILUNG ■

Chefarztwechsel in der Medizinischen Klinik I des Markus-Krankenhauses

Frankfurt am Main, 7. Dezember 2005 – Seit 1. Dezember 2005 hat die Medizinische Klinik I - Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie und Infektiologie des Markus-Krankenhauses einen neuen Chef: Prof. Dr. Axel Dignaß kommt von der Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Virchow-Klinikum zum Markus-Krankenhaus. Der 1962 Geborene löst Prof. Dr. Karl Hans Holtermüller ab, der sich zum 30. November 2005 in den Ruhestand verabschiedet hat.

„Ich freue mich, dass wir mit Prof. Dignaß eine national und international anerkannte Persönlichkeit gewinnen konnten“, so Bernd Weber, Geschäftsführer der Frankfurter Diakonie-Kliniken. "Prof. Dignaß ist Spezialist für chronisch entzündliche Darmerkrankungen und genießt sowohl in der Fachwelt als auch bei Patienten ein außerordentliches Renommee."

Ausblick

Prof. Dignaß ist ein umfassend ausgebildeter Internist, der eine ganzheitliche Versorgung internistischer Patienten anstrebt. Besondere Schwerpunkte seines Behandlungsspektrums bilden chronisch entzündliche Darmerkrankungen, Autoimmunerkrankungen des Magen-Darm-Traktes und der Leber, akute und chronische Entzündungen der Bauchspeicheldrüse, chronische Durchfallerkrankungen und die Ernährungsmedizin.

Ein besonderes Interesse wird er auf die interdisziplinäre Zusammenarbeit bei Krebserkrankungen des Verdauungstraktes legen, um hier die optimalen und fortschrittlichsten Therapiemöglichkeiten für Krebskranke zu nutzen.

Prof. Dignaß wird außerdem das Magen-Darm-Zentrum der Frankfurter Diakonie-Kliniken am Markus-Krankenhaus zusammen mit Prof. Fuchs von der Klinik für Viszeral-, Gefäß- und Thorax-Chirurgie weiter ausbauen, um die Möglichkeiten der minimal-invasiven Diagnostik und Therapie weiter voranzutreiben.

Rückblick

Prof. Dr. Karl Hans Holtermüller war von Juli 1983 bis November 2005 Chefarzt der Medizinischen Klinik I des Markus-Krankenhauses.

Hier hat er die Gastroenterologie, Hepatologie und Onkologie als klinische Schwerpunkte der Medizinischen Klinik I etabliert. Dazu gehört die Einführung zahlreicher diagnostischer und

Kontakt:

Martina Garg - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Agaplesion gAG - Ginnheimer Landstraße 94 - 60487 Frankfurt am Main
Tel. (069) 95 33 - 21 78 - Fax (069) 95 33 - 9 21 78
martina.garg@agaplesion.de - www.agaplesion.de



therapeutischer Maßnahmen, wie beispielsweise 2002 die Kapselendoskopie, mit der Erkrankungen des Dünndarms erkannt werden können oder noch 2005 die Doppelballonenteroskopie zur Verbesserung der Diagnostik und Therapie von Dünndarmerkrankungen.

Seine wissenschaftlichen Schwerpunkte lagen auf der Regulation der Pankreasenzymsekretion beim Menschen und der Früherkennung des colorektalen Carcinoms (Dickdarmkrebs).

Während seiner Tätigkeit als Ärztlicher Direktor des Markus-Krankenhauses 1991 bis 1993 hat er maßgeblich an der Konzeption und Planung der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie mitgewirkt. Sie wurde 1997 in einem Neubau des Markus-Krankenhauses eröffnet.

Die Medizinische Klinik I hat 78 Betten und zählt jährlich circa 2.600 Behandlungsfälle.

Der ausscheidende Chefarzt Prof. Dr. Karl Hans Holtermüller wurde am 7. Dezember 2005 feierlich verabschiedet und der neue Chefarzt Prof. Dr. Axel Dignaß offiziell dem geladenen Publikum vorgestellt.

Kontakt:

Martina Garg - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Agaplesion gAG - Ginnheimer Landstraße 94 - 60487 Frankfurt am Main
Tel. (069) 95 33 - 21 78 - Fax (069) 95 33 - 9 21 78
martina.garg@agaplesion.de - www.agaplesion.de

